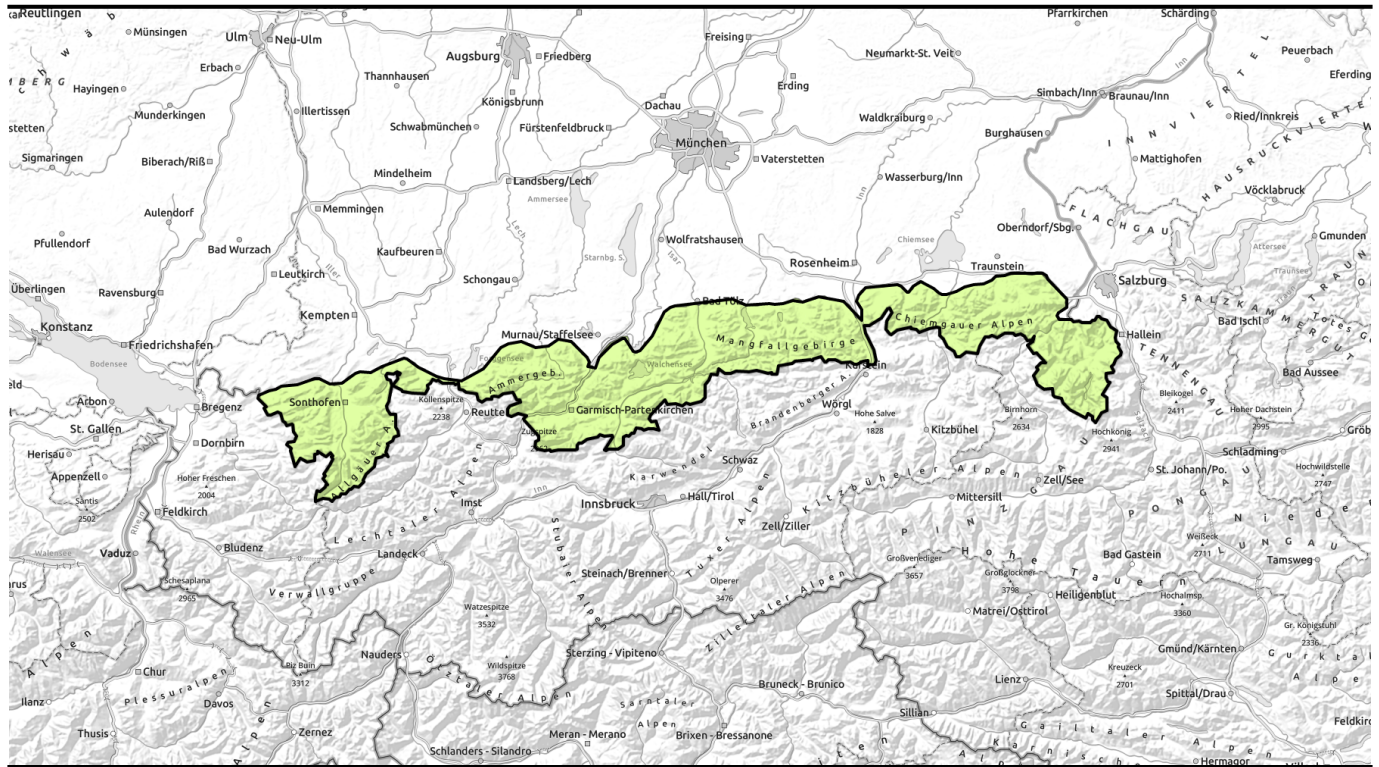


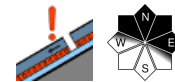
Lawinenbericht für Montag, 02.01.2023



Absturzgefahr auf harter Altschneedecke, Skitouren kaum möglich.



Allgäuer Vorberge, Ammergauer Alpen, Bayerische Voralpen West, Bayerische Voralpen Mitte, Bayerische Voralpen Ost, Chiemgauer Alpen West, Chiemgauer Alpen Ost, Berchtesgadener Alpen, Werdenfelser Alpen, Allgäuer Hauptkamm



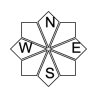
Lawinenprobleme



Gefahrenstufen

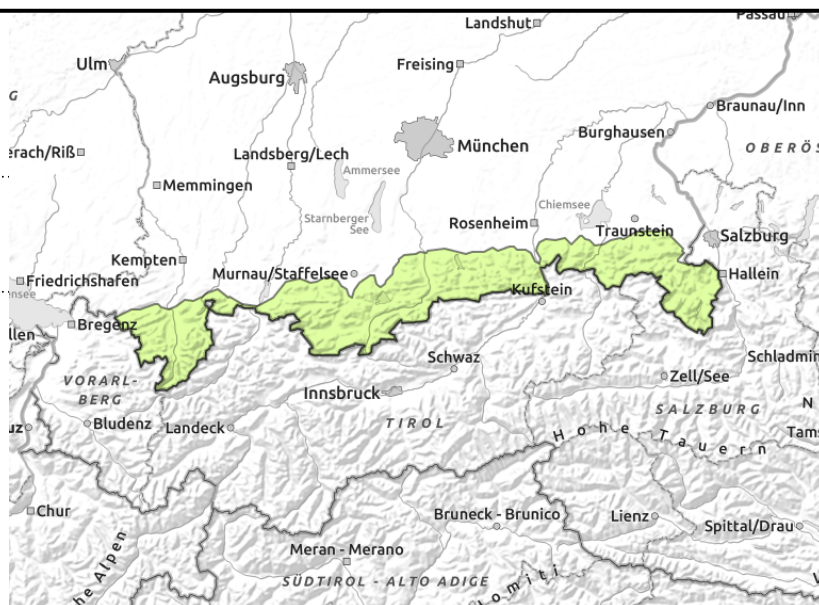
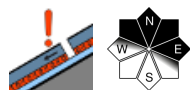


Exposition



Lawinenbericht für Montag, 02.01.2023

Allgäuer Vorberge, Ammergauer Alpen, Bayerische Voralpen West, Bayerische Voralpen Mitte, Bayerische Voralpen Ost, Chiemgauer Alpen West, Chiemgauer Alpen Ost, Berchtesgadener Alpen, Werdenfeller Alpen, Allgäuer Hauptkamm



Altschneeproblem in den höchsten Lagen

Die Lawinengefahr ist gering. Schwache Schichten in der Altschneedecke können in den Hochlagen am ehesten durch große Zusatzbelastung und am Übergang von wenig zu viel Schnee, zum Beispiel bei der Einfahrt in steile Rinnen und Mulden gestört werden. Kammnah in den Expositionen Nordwest über Nord bis Ost können Lawinen an vereinzelt, schneereichen Steilhängen mittlere Größe erreichen, ansonsten überwiegt die Absturzgefahr gegenüber der Gefahr verschüttet zu werden. Zudem können sich an extrem steilen Wiesenhängen, dort wo noch genügend Schnee liegt, vereinzelt Gleitschneelawinen von selbst lösen.

Schneedeckenaufbau

Insgesamt hat sich die Schneedecke mit den warmen Temperaturen deutlich gesetzt und stabilisiert. In den Hochlagen ist die Schneedecke sehr heterogen verteilt und aufgebaut. Windverpresste und verharschte Oberflächen wechseln sich mit weichem, feuchtem Schnee ab. An schattigen Hängen sind in der Schneedecke mancherorts Schwachschichten aus kantigen Kristallen erhalten geblieben. Diese sind jedoch kaum noch störanfällig und eine Bruchausbreitung über größere Flächen ist schwer vorstellbar. Schneereste in mittleren Lagen sind meist verharscht und vor allem im Schatten eisig und tauen nur sonnseitig im Tagesverlauf auf. Unterhalb 1400 m ist der Boden großflächig ausgeapert.

Tendenz

Die Lawinengefahr bleibt gering.

Lawinprobleme



Gefahrenstufen



Exposition

